

Ortsamt Borgfeld



Freie
Hansestadt
Bremen

Ortsamt Borgfeld, Borgfelder Landstr. 21, 28357 Bremen

Jürgen Linke, OAL
Eileen Paries

Tel.: 0421/361-3087/3090

Fax: 0421/361-15887

Auss2

E-mail
Office@oaborgfeld.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antworten angeben)

Bremen, den **26. Juni 2012**

Betr.: Einladung Ausschuss *Bildung, Soziales, Sport, Kultur*

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie- wenn auch sehr kurzfristig- herzlich zur nächsten Sitzung
des Ausschusses ein:

Dienstag, 26. Juni 2012, 19:30 Uhr, Ortsamt Borgfeld, Borgfelder Landstraße 21

Tagesordnung:

1. Genehmigung der TO
2. Genehmigung des Protokolls vom 17.04.2012
3. Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
- 4. Mittagessenversorgung für die Grundschule Am Borgfelder Saatland**
- 5. Antrag Grüne: Mittagessen in der Fleetstube**
6. Mitteilungen
7. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Ortsamtsleiter

Dienstgebäude
Borgfelder Landstr. 21
28357 Bremen

Straßenbahn
Linie 4, Endstation
Borgfeld-Mitte

Sprechzeiten
Mo., Fr.
08:00 - 13:00 Uhr

Bremer Landesbank (BLZ 290 500 00) Kto. 1070115000
Sparkasse Bremen (BLZ 290 501 01) Kto. 1090653



Der Beirat Borgfeld möge beschließen:

Der Beirat Borgfeld fordert die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit auf, noch vor Beginn der Sommerferien sicherzustellen, dass die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Am Borgfelder Saatland, die ab dem Schuljahr 2012/2013 die Offene Ganztagschule gewählt haben das Angebot eines warmen, gesunden und frisch zubereiteten Mittagessens in den Räumen der Fleetstube wahrnehmen können. Hierzu ist mit der Bremer Heimstiftung kurzfristig zu klären, welche Leistungen zusätzlich zu dem für Offene Ganztagschulen üblichen Essenspreis von 3,10€ zu vergüten sind.

Begründung:

Die Kooperation mit der Bremer Heimstiftung, die die Fleetstube betreibt, läuft vorbildlich. Hier findet sich nicht nur die Möglichkeit zu einem qualitativ hochwertigen Mittagessen in angenehmer Atmosphäre, das generationsübergreifende Miteinander ist auch aus pädagogischer Sicht gelungen und sollte zwingend beibehalten werden. Diese Kooperation hat Vorbildcharakter für andere Stadtteile und wird vom Borgfelder Beirat vorbehaltlos unterstützt.

Bei der Bewilligung zur Offenen Ganztagschule Am Borgfelder Saatland ist man selbstverständlich davon ausgegangen, dass die Heimstiftung, die bisher den über den Schulverein organisierten päd. Mittagstisch anbietet, auch für die Schülerinnen und Schüler, die die Offene Ganztagschule besuchen adäquat zur Verfügung steht.

Die Bremer Heimstiftung bietet ein Mittagessen mit Vor-, Haupt- und Nachspeise, sowie einem Auswahlgericht zum Preis von 5,-€ an. Hierin sind alle Nebenkosten, wie Nutzung der Räume, des Geschirrs, Reinigungskosten etc. enthalten.

Für das Mittagessen in den Offenen Ganztagschulen hat die Bildungsbehörde einen Betrag von 3,10€ festgelegt.

Die bisherigen Gespräche zwischen Bildungsbehörde und Heimstiftung haben erwirkt, dass aufgrund der gestiegenen SchülerInnenzahl auf über 100, das Essen nun für 4,70€ angeboten werden kann. Dies macht weiterhin eine Differenz von 1,60€ pro Mittagessen aus.

In der Vorlage Nr.G 34/18 für die Bildungsdeputation am 10.5.12 belaufen sich die geplanten Kosten für Offene Ganztagschulen jeweils zwischen 50.000,- und 470.000,- €.

Für die Grundschule Borgfelder Saatland werden wegen der Nutzung der Mensa der Bremer Heimstiftung die Kosten mit 0 beziffert. Das hat sich als Fehler herausgestellt und muss umgehend korrigiert werden.

Die Bremer Heimstiftung muss über den reinen Essenspreis hinaus eine angemessene Vergütung für die Nutzung der Mensa erhalten (Reinigungskosten, Nutzung der Räume etc.). Entsprechende Kosten sind auch bei den anderen Ganztagschulen nicht im reinen Essenspreis von 3,10€ enthalten.

Um allen Beteiligten Planungssicherheit zu geben, muss vor Beginn der Sommerferien feststehen, in welchem Rahmen das Mittagessen organisiert wird.

Der Beirat lehnt in jedem Fall eine Alternative ab, die

1. Das Essen in den Klassenräumen vorsieht
2. Eine finanzielle Beteiligung der Eltern, die sich von anderen Offenen Ganztagschulen unterscheidet